

## Hygienekonzept für Veranstaltungen im Filmforum – Kinosaal im Museum Ludwig

(Nach den Bestimmungen der Landesregierung NRW aktualisiert am 29.09.2021)

Das Hygienekonzept wurde unter Berücksichtigung der Coronaschutzverordnung des Landes NRW vom 17.08.21 (in der ab dem 08.10.21 gültigen Fassung) erstellt und vom Gesundheitsamt der Stadt Köln unter den folgenden Bedingungen für die Durchführung von Kinoveranstaltungen freigegeben:

- Die Veranstalter\*innen sind verpflichtet, die festgelegten Hygiene- und Belegungsregeln einzuhalten und dazu notwendiges zusätzliches Personal selbst einzuplanen. Vor Beginn der Veranstaltung findet eine verbindliche Einweisung durch die Servicemitarbeiter\*innen des Filmforums statt. Weitere Details siehe „Verantwortlichkeiten des Veranstalters“.
- Alle Personen sind verpflichtet beim Betreten des Gebäudes einen eigenen medizinischen Mund-Nase-Schutz zutragen (FFP2-Maske oder OP-Maske). Die Maskenpflicht gilt in Warteschlangen und Anstellbereichen.
- 3G-Status: Aktuell ist der Eintritt nur nach Vorlage eines tagesaktuellen Corona-Schnelltests (darf nicht älter als 48 Stunden sein) möglich. Nachweislich vollständig Geimpfte benötigen keinen Schnelltest, insofern die zweite Impfung mindestens zwei Wochen zurückliegt. Gäste, die in den letzten sechs Monaten bereits eine Infektion durchgemacht haben und dies mit ärztlicher Bescheinigung nachweisen können, müssen ebenfalls keinen Schnelltest vorweisen. Die Vorlage eines Nachweises des 3G-Status muss zusammen mit einem amtlichen Lichtbildausweis erfolgen.
- Bei der Online-Buchung eines festen Sitzplatzes muss überprüft werden, ob die Identität der Person mit der Person übereinstimmt, die das Kino besucht.
- Zur Information für die Kinobesucher\*innen wird das Hygienekonzept auf der Homepage des Filmforums veröffentlicht. Ticketverkauf, ggf. Reservierung und Anmeldung zu den Veranstaltungen organisiert der jeweilige Veranstalter selbst. Der Ticketverkauf soll wenn möglich online angeboten werden, um Schlangenbildung und Kontakte an der Abendkasse so gering wie möglich zu halten.
- Der Aufenthalt im Kinofoyer ist auf maximal 50 Personen begrenzt. Ansammlungen von Personen vor den Eingängen und im Foyer sind trotzdem zu vermeiden. Der Zugang zu unseren Innenräumen muss so gesteuert werden, dass der Mindestabstand zumindest regelmäßig eingehalten werden kann.
- Der Mindestabstand von 1,50 Meter muss auch in Warteschlangen am Eingang, Ticketschalter und an der Theke eingehalten werden und ist durch farbige Bodenmarkierungen und Hinweisschilder markiert.
- Der Einlass findet durch die rechte Tür zum Saal und der Auslass durch die linke Tür statt. Dies wird von eingewiesenem Personal kontrolliert. Die Besucher\*innen sind angewiesen die entsprechende Sitzreihe von der rechten Seite zu betreten und nach der Vorstellung zur linken Seite zu verlassen.
- Die Auf- und Abgänge auf den Treppen sind durch Markierungspfeile räumlich getrennt (Einbahnstraßenregelung). Weitere Bodenmarkierungen zur Laufrichtung und Abstand sind im Kinofoyer und im Kinosaal vorhanden. Am Treppenaufgang steht ein Spender zur Handdesinfektion zur Verfügung.
- Es darf am Platz gegessen und getrunken werden.
- Im Ausgangsbereich stehen Kisten für leere Flaschen bereit - wir wären den Gästen sehr dankbar, wenn sie ihre leeren Flaschen dort abstellen würden.

- An der Kasse und am Getränkeausschank sind Plexiglasscheiben installiert, die dafür Sorge tragen, dass genügend Abstand zwischen Mitarbeiter\*in und Zuschauer\*in gewahrt wird und vor einer Tröpfcheninfektion schützen sollen.
- Es ist keine Garderobe vorgesehen.
- Die Toiletten (Behinderten-, Damen- und Herren-Toilette) dürfen jeweils nur einzeln betreten werden. Hinweisschilder zur Händehygiene befinden sich an den Spiegeln der Toiletten. Abstandskleber befinden sich auf dem Boden. Flüssigseife und Handdesinfektionsmittel (begrenzt viruzid) sind an den Waschgelegenheiten vorhanden.
- Reinigungsintervalle von häufig berührten Oberflächen (z.B. Türklinken, Handläufe) werden durch das Reinigungsunternehmen sichergestellt.
- Auf nicht kontaktfreie Begrüßungsrituale (z.B. Händeschütteln) ist zu verzichten. Husten- und Niesetikette einhalten.
- Personen mit COVID-19-Symptomatik (Husten, Fieber, Schnupfen, Halsschmerzen, allgemeine Schwäche, Durchfall, Geruchs- und Geschmacksstörung) dürfen das Gebäude nicht betreten, besuchen oder darin tätig sein.
- Regelmäßige Lüftung der Räume (Luftaustausch) durch die vorhandene Klimaanlage ist gewährleistet.
- Eingewiesenes Personal kontrolliert in ausreichend regelmäßigen Abständen die Einhaltung der Schutzmaßnahmen.
- Im Zweifelsfall ist den Anweisungen des Personals des Filmforums Folge zu leisten.

### **Verantwortlichkeiten des Veranstalters:**

Folgende Aufgaben liegen in der Verantwortlichkeit des Veranstalters:

- Ticketverkauf, wenn möglich online, ggf. Reservierung und Anmeldung
- Einlass und Auslass nach o.g. Verfahren
- Überwachung der allgemeinen Hygienevorschriften (Vermeidung von Ansammlungen, Abstandsregeln gewährleisten etc.)